



UVS zur A44, 6-streifiger Ausbau zwischen AK Kassel-West - AD Kassel-Süd

Karte 10: Schutzgut Boden, Fläche und Wasser - Auswirkungen Variante 1

Boden
Verlust (durch Versiegelung) sowie Funktionsverlust (Zerstörung des Bodengefüges und der Horizontalablage durch Flächenbeanspruchung)
Bedeutung (Speicher- und Reglerfunktion, natürliche Ertragsfunktion)

sehr hoch
hoch
mittel
Trassenverlauf im Bereich mit regional bedeutender Standortfaktorenkombination

Beeinträchtigung der Speicher- und Reglerfunktion durch Schadstoffeintrag
Gefährdung / Risiko
sehr hoch
hoch
sehr hoch

Wirkzonen / Beeinträchtigungsintensität *
Planung

0 - 50 m	0 - 50 m
50 - 100 m	50 - 100 m
100 - 150 m	100 - 150 m
150 - 200 m	150 - 200 m
200 - 300 m	200 - 300 m

Bo 1 Nummer des Konfliktschwerpunktes (vgl. Text)

Grundlageninformationen
Betroffene Bodentypen

- 96 - Vega mit Gley-Vegetation
- 108 - Braunerden
- 109 - Parabraunerden und Pseudogley-Parabraunerden
- 140 - Pseudogley-Parabraunerden mit Parabraunerden
- 147 - Kolluvien mit Gley-Kolluvien
- 162 - Pseudogley-Parabraunerden
- 166 - Pseudogleye
- 168 - Pseudogley mit Parabraunerden-Pseudogley
- 196 - Pseudogley-Parabraunerden mit Parabraunerden
- 224 - Braunerden mit Podsol-Braunerden
- 228 - Braunerden
- 237 - Pseudogleye mit Braunerden-Pseudogleyen
- 358 - Pseudogleye

Wasser
Beeinträchtigung des Grundwassers durch Schadstoffeintrag
Gefährdung / Risiko
sehr hoch
hoch
mittel

Wirkzonen / Beeinträchtigungsintensität *
(unter Berücksichtigung des Grundwasserbestandes)
Planung

0 - 50 m	0 - 50 m
50 - 100 m	50 - 100 m
100 - 150 m	100 - 150 m
150 - 200 m	150 - 200 m
200 - 300 m	200 - 300 m

Beeinträchtigungen durch z.B.
Durchquerung eines Trinkwasserschutzgebietes

Schutzgebiete- und zonen
TWS I Trinkwasserschutzgebiete I, II, III, IIIA, IIIB
HQS B2 Heilquellenschutzgebiet HQS B2

Beeinträchtigung von Oberflächengewässern durch Schadstoffeintrag
(in Abhängigkeit von der Gewässerdynamik, der Fließrichtung und / oder dem Trophiegrad)
Gefährdung / Risiko
Still- / Fließgewässer
sehr hoch
hoch
mittel

Beeinträchtigung durch z.B.:
Gw 1 Nummer des Konfliktschwerpunktes für das Schutzgut Grundwasser (vgl. Text)
Gw 2 Nummer des Konfliktschwerpunktes für das Schutzgut Oberflächengewässer (vgl. Text)

Grundlageninformation
Fließgewässer

Technische Planung
Neubau
Rückbau
Baufeldgrenze

*** Ermittlung der Wirkzonen in der Bestandsituation durch Pufferung der Biotypengrenze der A44, Ermittlung der Wirkzonen in der Planungssituation durch Pufferung der geplanten Asphaltbegrenzung. Durch die unterschiedlichen Grundlagen können Ungenauigkeiten entstehen, sodass sowohl die Ableitung von Bestandsituation, die Betrachtung von Differenz zwischen Planung und Bestand als auch die Verlagerung der Wirkbänder mit Ungenauigkeiten behaftet sind und nur der schematischen Darstellung dienen.**

Entwurfsbearbeitung: PÖYRY Deutschland GmbH Elmeried 5 19061 Schwerin Tel. 0385 / 6382-0 Fax. 0385 / 6382-101	Datum	Zeichen	
	bearbeitet	05/2020	K. Lemboke
	gezeichnet	05/2020	G. Student
	geprüft	05/2020	C. Langer
		I. V. M. Maahs Schwerin, Juni 2020	

DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und bau GmbH Zimmerstraße 54 10117 Berlin Telefon: 030 20243-0 Telefax: 030 20243-291 ww.deges.de	Datum	Zeichen		
	bearbeitet			
	geprüft			
	VKE		C32	
Nr.		Art der Änderung	Datum	Zeichen

VORUNTERSUCHUNG

Straßenbauverwaltung:
LAND HESSEN

PROJIS-Nr.: 118001827

Unterlage / Blatt-Nr.: 10.1
Schutzgut Boden, Fläche und Wasser
Auswirkungen Variante 1
Maßstab: 1:5.000

A 44, 6-streifiger Ausbau zwischen AK Kassel-West - AD Kassel-Süd
Umweltverträglichkeitsstudie

Aufgestellt:
Berlin, den
DEGES Deutsche Einheit
Fernstraßenplanungs- und bau GmbH

C:\Users\SR1000\OneDrive\Public\118001827_Planung\010_Landschaftsplanung\010_LVP\010_AW_Maass_V1.mxd
 05/2020